

Adolf Frey-Völlen

Schwungvoller Auftakt

- Ouvertüre -

Text: Karl Wolfgang Barthel

Gemischter Chor

S
A

1. Wir sind gu - ter Stim - mung, drum Ob - acht nun gebt! Was
2. Was wird ü - ber - ra - schen was steht auf dem Plan, was
3. Es wo - gen die Wel - len, das Meer bäumt sich auf, es
4. Es kos - te - te Zeit, wenn der Chor hat ge - probt, denn

T
B

1. vor her noch stumm war, mit Lust sich be - lebt. Da gibt es kein
2. reißt uns auf stür - mi - sche, freu - di - ge Bahn? Wir wer - den er -
3. trägt uns auf hö - he - re Sphä - ren hin - auf, denn was da ver -
4. was da nichts taugt, wird von ker - nem ge - lobt. Und wenn ihr zu -

1. Zö - gem, die Freu - dig - keit sprießt, so - bald sich der
2. le - ben, was nie wir ge - hört. Selbst der zeigt sich
3. spro - chen, das hält man be - stimmt, dass nie uns - re
4. frie - den, dann tut es uns kund mit klat - schen - den

Refrain



1. Rei - gen der Tö - ne er - gießt. Mit - ten in das Le - ben
2. lo - cker, der stumm und ver - stört. Mit - ten in das Le - ben
3. Freu - de am Spie - le ver - glimmt. Mit - ten in das Le - ben
4. Hän - den, mit la - chen - dem Mund. Mit - ten in das Le - ben



füh - re uns der Auf - takt der Mu - sik, dass man in - ner -



lich ver - spü - re Un - be - schwert - heit, Lust und Glück.